

# Schwierige Kost und doch mit Genuss

Von Helga Wagner

Der Saisonauftakt in der Kinokirche Nossentin war gelungen. Heute kommt nun ein Film, der viele Fragen aufwirft. Auch über das Essen. Über das „Wunder von Nossentin“ und Highlights der Saison können nun an anderer Stelle Fragen beantwortet werden.

**NOSENTIN.** Es war eine schwierige Frage, vor der die Macher der Kinokirche für die Vorstellung heute Abend standen: Was kann es nach einem Film, der so an die Nerven geht, nur zu essen geben? Denn um 20 Uhr läuft in Nossentin „Der Vorleser“ nach dem Bestseller von Bernhard Schlink.

Darin geht es um die Liebe eines 15-Jährigen zu einer rätselhaften älteren Frau, die plötzlich verschwindet. Erst Jahre später wird er sie im Gerichtssaal als Angeklagte wieder sehen. Er erfährt von ihrem persönlichen Schicksal und ihrer grausamen



**Der Vorleser - Szene mit Kate Winslet und David Kross - kommt in die Kinokirche.**

FOTO: MOUVIPILOT

Vergangenheit. Kate Winslet und David Kross spielen die Hauptrollen.

Mehrfach ausgezeichnet löste der deutsch-amerikanische Film von 2008 emotionale Debatten aus. Aktuell, ganz besonders um das Datum von 70 Jahre Kriegsende, bleibt immer wieder die Frage, wie und wodurch sich eine einfache Frau in furchtbare Verbrechen verstricken lässt.

Es war nicht leicht, für das traditionelle Gespräch nach dem Film eine angemessene Kost zu finden. Die Anregung stammt nun vom Familien-

tisch des Jungen aus Neustadt. Dort wird ein Zwiebelkuchen gereicht.

Neben dem erfolgreichen Kinostart mit über 70 Gästen bei „Paulette“ und ihren be rauschenden Keksen, gibt es noch ein anderes Ereignis: Der Verein besitzt seit kurzem einen Internetauftritt. Nun kann sich der Interessierte über das „Wunder von Nossentin“ und all die Highlights informieren, die das Kirchlein in der Gemeinde Silz bisher bekannt machten. Im Veranstaltungskalender sind zudem alle Events zu

finden – die Kinoabende mit Kultfilmen, Konzerte oder auch kirchlichen Veranstaltungen.

Kurz berichtet wird, wie alles begann: Wie sich ein Zugzogener ärgerte über den schäbigen Anblick vor seinem Haus. Die kleine Nossentiner Kirche war seit langem dem Verfall preisgegeben. Um diesen Zustand zu ändern, gründete Nenard Geißler im Jahr 2000 mit sechs Aufrechten seines Dorfes den Verein zur Erhaltung der Dorfkirche Nossentin e.V. Der damalige Pastor Ulrich Müller war mit von der Partie. Heute gilt es als eben jenes „Wunder von Nossentin“, wie nach und nach Spenden flossen, das Kirchlein neu erstand und dabei sogar der ehemalige Außenminister Hans-Dietrich Genscher die Schirmherrschaft übernahm. Ein Foto mit ihm dokumentiert diese Zeit. [www.kunst-kinokirche-nossentin.de](http://www.kunst-kinokirche-nossentin.de)

Kino und Genuss, Donnerstag, 7. Mai, 20 Uhr